

HEUTE SAMSTAG

Seit 15 Jahren Jazz in Zweisimmen

Seit 1994 organisieren die Veranstalter von Zweisimmen Jazz jährlich Konzerte. Heute Samstag spielt zum Auftakt der Jubiläumsausgabe die bekannte Harfenspielerin Asita Hamidi. Konzerte gibt es bis im März 2009.

Die Erfolge von Zweisimmen Jazz als Konzertveranstalter dürfen sich mittlerweile zeigen lassen. Zwischen 1994 und 2008 fanden weit über sechzig Jazzkonzerte auf elf verschiedenen Bühnen statt. «Ein Musikprogramm zusammenzustellen ist für mich wie eine Sucht», sagte Markus Bachmann, Präsident von Zweisimmen Jazz. Heute Samstagabend fällt der Startschuss für die Feierlichkeiten der Jubiläumsausgabe: Es spielt die bekannte Harfenspielerin Asita Hamidi in der Katholischen Kirche Zweisimmen um 20.15 Uhr.

«Jazz ist nicht einfach Jazz»

«Jedes Jahr kamen neue Ideen hinzu», erzählt Präsident Bachmann über den Aufbau der Veranstaltungen von Zweisimmen Jazz: «Das musikalische Schaffen seit Mitte der 90er-Jahre hat sich verändert. Die heranwachsenden Musiker drängen dank professioneller Ausbildung immer schneller an die Oberfläche.» Nur von Jazz zu sprechen sei heute fast ein Ding der Unmöglichkeit. Die Musikgenres fliessen zum Crossover ineinander und kommen als Rap, Hip-Hop, Beatbox, Countryjazz und Weltmusik daher. «In unserem Programm hat sowohl Traditionelles wie auch Neues Platz», versichert Bachmann.

Das ganze Programm

In den kommenden drei Monaten finden insgesamt fünf Konzerte von Zweisimmen Jazz statt. Der Start wird mit der bekannten Harfenistin Asita Hamidi und ihrer «Bazaarismusk» gemacht. Sie wird ihr Programm S.W.E.N. uraufführen.

Im Januar wird der bekannte Blues- und Boogie-Pianist Thomas Scheytt aus Deutschland mit seiner Band Boogie Connection im Restaurant Hüsy Blankenburg konzertieren. Vor vielen Jahren trat er bereits einmal mit dem Oldtime Blues- und Boogie Duo zusammen mit Ignaz Netzer im «Derby» Zweisimmen auf. Ein weiterer Pianist kommt im Februar ins Beinhaus Zweisimmen. Der Blue-Note-Pianist Malcolm Braff wird sein Solo-Projekt im kleinen Rahmen vortragen.

Seit fünf Jahren ist bei Zweisimmen Jazz keine klassische Jazzsängerin mehr aufgetreten. Die charismatische amerikanische Sängerin Ann Malcolm wird diese Pause beenden. Sie tritt im März im Hotel Restaurant Sonnegg Zweisimmen auf. Unter dem Titel «My favourite Songs» wird sie den Freunden des Vocal Jazz Songs aus dem «Great American Songbook» vortragen. Den Schlusspunkt bildet die Alphornspielerin Eliana Burki. Nach den Auftritten unter anderem in New York und Berlin wird die Musikerin im Gasthof Bären ihre «Heartbeat-Songs» zum Besten geben. **MGT**

Reservierungen und mehr Infos zu den einzelnen Künstlerinnen und Künstlern: www.zweisimmenjazz.ch